



Orientierungslos und verwirrt - Anfangen und nie beenden.

Hallo Schreibfreunde,

ich schütte hier mal munter mein Herz aus. Wer auch immer eine Kleinigkeit dazu beitragen oder sagen kann, ist sehr willkommen.

im März habe ich meinen ersten Roman fertiggestellt. Inzwischen sehe ich ein, wie viel man daran verbessern müsste. Der Plot und einige Stellen gefallen mir weiterhin sehr gut.

Ich hatte eigentlich vor die Semesterferien dazu zu nutzen, etwas zum Verlag zu schicken, aber irgendwie habe ich mich ständig im Kreis gedreht. Ich habe unheimlich viele Ideen, Notizbücher voll davon, auf dem Rechner lauter angefangene Romane und Texte, durchaus gute wie ich finde.

Nun kommen wir zu meinem Hauptproblem, schätze ich: Ich neige dazu immer anzufangen und nicht zu beenden. Das liegt vermutlich daran, dass ich mich stets frage, ob dieses Projekt jetzt das richtige ist oder jenes, oder ob nicht doch das besser und einfacher wäre. Außerdem fürchte ich mich immer während des Schreibens davor, dass mir die Ideen ausgehen. Dass ich in eine Schreibblockade komme. Dass am Ende doch alles nur Scheiße ist. Ja, ich weiß. Ich steigere mich in die Angst rein und mache es damit durch eine Schreibblockade zb noch schlimmer.

Ich möchte etwas schreiben und zum Verlag schicken. Ich weiß aber nicht welche Idee am besten wäre. Eine Freundin von mir schreibt ebenfalls und fand gestern die Einstellung (von einem Artikel von einem Schreibblock) in so und so viel Zeit so und so viel schaffen zu wollen und zu veröffentlichen ziemlich hirnrissig. Ich denke aber die ganze Zeit, dass man ja schließlich irgendwann doch etwas erreichen möchte. Die Leute, die deine Werke lesen - sie geben einem unheimlich viel Freude und Kraft. Fast ebenso sehr wie das Schreiben selbst.

Ich liebe das Schreiben. Nach einer kreativen Schaffensphase fühle ich mich immer so lebendig, so geläutert, glücklich und frei. Aber wenn ich eben feststecke, werde ich regelrecht depri.

Ich habe drei Fanfiktion Accounts. Zwei davon voller unfertiger Geschichten. Ich habe verschieden Pläne für mich selbst, die ich euch jetzt einfach mal auch erzähle. Auch wenn ich inzwischen nicht einmal mehr weiß, ob überhaupt irgendwas

1. Erotische Geschichten unter Pseudonym auf Amazon KDP veröffentlichen, weil ich ganz gerne mein Hobby das Schreiben zum Minijob machen würde, weil mein Studium enorm viel Zeit in Anspruch nimmt und sonst nicht viel Zeit lässt.
2. An Wettbewerben teilnehmen, damit ich weiter dazulerne und mir einen Namen mache.
3. Einen völlig unbekannten Internetblog eröffnen und dort täglich privat für mich Stück für Stück einen Roman schreiben.
4. Meine unneendeten Fanfiktions Stück für Stück zuende schreiben, weil das vllt meine notorische Aufschieberitis heilt.



Orientierungslos und verwirrt - Anfangen und nie beenden.

5. Eine Schreibpause einlegen (was mich aber wahrscheinlich traurig machen würde...)
6. Den fertigen Roman nach und nach korrigieren und dann versenden
7. Einen neuen Roman beginnen

Es gibt Romanideen für die ich schon einiges habe und die mir sehr am Herzen liegen, aber zwischendurch denke ich dann immer, dass das alles langweilig ist und was ich schreibe dumm klingt usw.

Man muss aber auch sagen, dass ich mir letztes Semester mit 8 anspruchsvollen Modulen im Studium und dem Buch gleichzeitig ziemlich viel zugemutet habe. Ich müsste mich iwe "heilen" denke ich. Ich weiß nur nicht wie.

Mir kommt es vor, dass ich früher viel glücklicher und kreativer war, als ich noch nicht so viel Richtung Veröffentlichung gemacht habe.

Aber dennoch will ich es.

Man merkt vllt wie verzweifelt ich bin.

Man merkt es sogar ganz bestimmt.

Zusatz: Ich bin nicht gut im Planen. Immer wenn ich versuche Bücher zu planen ist meine ganze Kreativität weg und aufgelöst. Bin eigentlich ein Pantser. Glaube ich. Aber ich habe halt Angst am Ende des Buches lauter Lücken und Logikfehler zu haben oder in der Mitte ohne alles da zu stehen, weil nichts mehr Sinn macht und so.

Ich hoffe jemand blickt durch.

Danke für jeden gut gemeinten Rat.

Alles Gute, Cornucopia

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).